DIE LINKE/BV

Luckenwalde, den 15. Dez. 2014

Antrag zur Sache – Beschlussvorlage B-6057/2014 SVV am 16.12.2014

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Entscheidung über die Tarifierhöhung (Eintrittspreise) in der Fläming-Therme wird in die Stadtverordnetenversammlung am Dienstag den 10.03.2015 vertagt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt bis zur Stadtverordnetenversammlung am 10.03.2015 gemeinsam mit der Betriebsführung der Aquapark Management GmbH einen Maßnahmenplan zur Umsetzung der Empfehlungen der gutachterlichen Stellungnahme zur Betriebsführung durch die VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH zu erarbeiten und durch die Stadtverordnetenversammlung bestätigen zu lassen.

Begründung:

Die vorgelegte Kalkulation zur preislichen Veränderung ab dem 01.01.2015 gibt keinen unmittelbaren Aufschluss über die Kostenstruktur der unterschiedlichen Angebotsbereiche in der Fläming-Therme und somit auch nicht über die möglichen Quellen der Kostensteigerungen in den sächlichen Kosten, wie Medienverbräuche und notwendige Arbeitsmaterialien.

Mit der Einführung einer Kostenstellenrechnung wird eine Kostentransparenz ermöglicht und man kann Steuerungselemente zur Senkung verbrauchsbezogener Kosten einführen, wie leistungsorientierte Löhne aber auch neue Kennwerte für eine erfolgsabhängige Vergütung der Betreibergesellschaft.

Die Stadt Luckenwalde hat die VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH aus Köln im Jahr 2012 zu einer gutachterlichen Stellungnahme zur Betriebsführung der Fläming-Therme durch die Aquapark Management GmbH beauftragt.

Diese Stellungnahme wurde den Stadtverordneten in der Stadtverordnetenversammlung am 24. 04.2012 zur Kenntnis gegeben. Hierzu enthält das Protokoll der Stadtverordnetenversammlung vom 24.04.2012 die Präsentation zu dieser Stellungnahme des VBD.

Die Fraktion DIE LINKE/BV stellt fest, dass die Verwaltung seit dieser gutachterlichen Stellungnahme bisher keine nachvollziehbaren Aktivitäten zur Herstellung einer besseren Transparenz der Kosten in der Betreuung der Therme entwickelt hat. Unser gemeinsames Ziel muss es sein, eine Nachhaltigkeit der Betreuung der Fläming-Therme mit dem geringsten Aufwand auch in den nächsten Jahren zu sichern.

Erik Scheidler
Fraktionsvorsitzender